



KAPPEL

aktuell



Mittwoch, 04. April 2012

Nummer 14



Mitteilungen der ORTSVERWALTUNG

Kinderreisepass: Kinder, die nur im Pass der Eltern stehen, sind ab Juni nicht mehr zum Grenzübertritt berechtigt

Erst Ostern, dann Pfingsten, bald Sommer: Vor der Tür stehen mehrere Schulferien, in denen Eltern ihren Kindern ganz gerne etwas von der weiten Welt zeigen. Nun weist das Bundesministerium des Innern darauf hin, dass Kindereinträge im Reisepass der Eltern aufgrund europäischer Vorgaben ab dem 26. Juni 2012 ungültig sind und das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt berechtigen. Hintergrund ist die EU-Passverordnung, die aus Sicherheitsgründen das Prinzip „eine Person - ein Pass“ verankert und EU-weit umzusetzen ist. Somit müssen ab Juni alle Kinder (ab der Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen. Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig. Jedes deutsche Kind hat bis zum vollendeten 12. Lebensjahr Anspruch auf einen Kinderreisepass. Alternativ kann ein Reisepass oder Personalausweis beantragt werden.

Für die Ausstellung dieser Dokumente für Bürgerinnen und Bürger in Kappel sorgt die Ortsverwaltung Kappel. Der Kinderreisepass wird sofort oder spätestens bis zum nächsten Arbeitstag hergestellt und kostet 13 Euro, der Personalausweis und der EU-Reisepass dauern zwei bis vier Wochen und kosten 22,80 bzw. 37,50 Euro. Zur Beantragung sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Personalausweis oder Reisepass der Sorgeberechtigten und gegebenenfalls eine formlose Vollmacht, wenn einer der beiden Elternteile verhindert ist
- in Zweifelsfällen ein Nachweis über die deutsche Staatsangehörigkeit des Kindes
- Geburtsurkunde des Kindes
- bei Kinder ab dem 10. Lebensjahr ein aktuelles biometrietaugliches Lichtbild im Passformat 45 x 35 mm (Fotostudios wissen Bescheid); bei Säuglingen und

Kleinkindern muss das Lichtbild nicht biometrietauglich sein

- Einverständniserklärung beider Elternteile für Kinder bis zum 16. Lebensjahr
- gegebenenfalls Nachweis über das alleinige Sorgerecht eines Elternteils: schriftliche Erklärung des Sorgeberechtigten gegenüber der Passbehörde, in Zweifelsfällen auch Vorlage einer Sorgerechtsbescheinigung)

Kinder müssen grundsätzlich bei der Beantragung dabei sein. Ist das Kind über zehn Jahre alt, ist die Unterschrift des Kindes erforderlich.



Austräger/-in für's Blättle gesucht

Für den Bezirk 2 mit 120 Mitteilungsblättern (Am Bannwald, Am Säglplatz, mittlere Großtalstraße, Im Pfaffengrund, In den Eschmaten, Zähringeracker) sucht die Ortsverwaltung Kappel einen Nachfolger/-in für den bisherigen Austräger. Der Bezirk wird voraussichtlich nach den Sommerferien frei.

Das Mindestalter liegt bei 13 Jahren. Welche-/r Schüler/-in oder auch Rentner hat Lust einmal wöchentlich mittwochs das Mitteilungsblatt auszutragen?

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an die Ortsverwaltung Kappel, z. Hd. Herrn Engler, Großtalstr. 45, 79117 Freiburg.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Engler von der Ortsverwaltung Kappel, Tel.: 0761 61108-0, oder per E-Mail: ov-kappel@stadt.freiburg.de

Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt schon am Donnerstag wegen Osterfeiertage

Vorgezogener Redaktionsschluss für die 15. Kalenderwoche ist am Donnerstag, den 05.04.2012 um 11 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

Tanz- und Veranstaltungsverbote an Ostern

Das Amt für öffentliche Ordnung informiert, dass nach dem Sonn- und Feiertagsgesetz (§§ 8, 10 und 11 FTG) im April, Mai und Juni besondere Regelungen zu beachten sind:

Am Gründonnerstag (05.04.2012) und am Karsamstag (07.04.2012) sind während des ganzen Tages verboten:

1. öffentliche Tanzunterhaltungen und
2. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften.

Am Karfreitag (06.04.2012) sind während des ganzen Tages verboten:

1. öffentliche Veranstaltungen (z. B. Musikdarbietungen) in Räumen mit Schankbetrieb, die über den Schank- und Speisebetrieb hinausgehen,
2. sonstige öffentliche Veranstaltungen, soweit sie nicht der Würdigung des Feiertages oder einem höheren Interesse der Kunst, Wissenschaft oder Volksbildung dienen,
3. öffentliche Sportveranstaltungen,
4. öffentliche Tanzunterhaltungen und
5. Tanzunterhaltungen von Vereinen und geschlossenen Gesellschaften.

Am Ostersonntag (08.04.2012), am Pfingstsonntag (27.05.2012) und an Fronleichnam (07.06.2012) sind öffentliche Sportveranstaltungen von 00.00 Uhr bis 11.00 Uhr verboten.

Verstöße gegen die Veranstaltungs- und Tanzverbote können mit einem Bußgeld bis zu 1.500 Euro geahndet werden. Das Amt für öffentliche Ordnung bittet darum, die Verbote zu beachten, damit weitergehende Maßnahmen nicht erforderlich werden.

Ausbau der Kirchzartener Straße: Erzweg muss voll gesperrt werden

Bis **Freitag, 13. April**, muss der Erzweg aufgrund des Ausbaus der Kirchzartener Straße im Bereich der Einmündung Erzweg voll gesperrt werden. Die Zu- und Abfahrten sind nach wie vor über den Kappler Knoten möglich. Für die bevorstehenden Verkehrsbehinderungen bittet das Garten- und Tiefbauamt um Verständnis.

Weitere Informationen über aktuelle Baustellen in der Stadt Freiburg erhalten Sie im Internet unter www.freiburg.de/baustellen.



Was sonst noch
INTERESSIERT

Veranstaltungen der Freiburger Museen

Freitag, 6. April, 14 - 16 Uhr:

Oster-Bastelaktion im Naturmuseum

Eine Oster-Bastelaktion für Familien mit Kindern ab 5 Jahren ist am Karfreitag, 6. April, von 14 bis 16 Uhr im Naturmuseum geboten. Die Teilnahme kostet für Erwachsene 3 Euro zuzüglich Eintritt, Kinder zahlen nur 3 Euro.

Sonntag, 8. April, 12 Uhr:

Familienführung im Museum für Neue Kunst

Auf spielerische Art und Weise können große und kleine Gästen ab 5 Jahren am Oster-sonntag, 8. April, um 12 Uhr das Werk „Adam und Eva“ von Hermann Scherer kennenlernen. Die Familienführung findet im Museum für Neue Kunst, Marienstraße 10a, statt und kostet 2 Euro plus Eintritt für Erwachsene, Kinder zahlen nur 2 Euro.

IMPRESSUM:

KAPPEL aktuell erscheint wöchentlich am Mittwoch.

Redaktionsschluss:

Jeweils am Freitag der Vorwoche um 12.00 Uhr im Rathaus Kappel. Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenschluss:

Montag, 9.00 Uhr im Verlag

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsverwaltung Kappel, Ortsvorsteher Hermann Dittmers od. sein Beauftragter, Großtalstraße 45, 79117 Freiburg

Telefon 0761/61108-0

Telefax 0761/61108-99

e-mail: ov-kappel@stadt.freiburg.de

internet: www.freiburg.de

V.i.S.d.P. bei namentlich gekennzeichneten Artikeln

Druck und Verlag:

Primo Verlag, Meßkircher Straße 45
78333 Stockach

Telefon 07771/9317-11

Telefax 07771/9317-40

e-mail: info@primo-stockach.de

internet: www.primo-stockach.de

Sonntag, 8. April, 14 - 16 Uhr:

Familiennachmittag: Leuchtendes Glas im Museum für Stadtgeschichte

Um „leuchtendes Glas“ dreht sich ein Familiennachmittag am Ostersonntag, 8. April, um 14 Uhr im Museum für Stadtgeschichte. Familien mit Kindern ab 5 Jahren sind zu einer interaktiven Führung mit Aktionsangebot in der Werkstatt eingeladen. Die Veranstaltung kostet 3 Euro zuzüglich Eintritt für Erwachsene, Kinder zahlen nur 3 Euro.



Kirchliche
NACHRICHTEN



Katholische Pfarrge-
meinde St. Peter u. Paul

Pfarramt Peterbergstraße 36 a

Telefon 65468, Fax 6008759

E-Mail: [Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de](mailto: Pfarramt@St-Peter-Paul-Kappel.de)

Pfarramt Littenweiler, Telefon 67377

Katholische Seelsorgebereitschaft rund um die Uhr

Kontakt: 01805 123569, pro Minute 14 Cent vom Festnetz, 42 Cent mobil.

Kindergarten Kappel, Telefon 63310

Förderverein St. Elisabeth, Telefon 65468

Sozialstation Bezirksverein Freiburg-Ost, Andreas Lenzen, Tel.: 79092325

Sprechzeiten Pfarrer Kienzler:

Nach Vereinbarung

Sprechzeiten Pastoralreferent J. Hensing

Nach Vereinbarung.

Telefon: 6965336

E-Mail:

Juergen.Hensing@St-Peter-Paul-Kappel.de

Öffnungszeiten im Pfarrbüro:

Dienstag, 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr



Sorgen, Nöte, Probleme?
Vielleicht können wir helfen

Füreinander – ein soziales Netzwerk in Kappel

Telefon: 0761 7677342

E-Mail: fuereinander@St-Peter-Kappel.de

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 5. April - Gründonnerstag

L1: Ex 12,1-8.11-14 APs: Ps 116(115),12-13.15-16.17-18 (Ps: vgl. 1Kor 10,16)

L2: 1Kor 11,23-26 Ev: Joh 13,1-15

20.00 Uhr Abendmahlmesse, anschl. Betstunde von 21.00-22.00 Uhr, vorbereitet vom

Bibelkreis

Freitag, 6. April - Karfreitag - Fast- und Abstinenztag

L1: Jes 52,13-53,12 APs: Ps 31(30),2u.6.12-13.15-16.17 u.25 (Ps: Lk 23,46)

15.00 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi unter Mitwirkung des Kirchenchores (Wer möchte, kann Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen)

Samstag, 7. April - Karsamstag - Tag der Grabesruhe des Herrn

21.00 Uhr Osterfeuer am Leonhard-Grimm-Platz vor der Kirche in St. Barbara, anschl. Feier der Osternacht

Sonntag, 8. April - Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung des Herrn

L1: Apg 10,34a.37-42 APs: Ps 118(117),1-2.16-17.22-23 (Ps: vgl. 24)

L2: 1Kor 5,6b-8 Sequenz Ev: Joh 20,1-9 (oder Joh 20,1-18)

18.30 Uhr Feierliches Hochamt unter Mitwirkung des Kirchenchores

Montag, 9. April - Ostermontag

L1: Apg 2,14-22.-23 Aps: Ps 89(88),2-3.4-5

L2: 1 Kor 15,1-8.11 Ev: Lk 24,13-35

9.30 Uhr Eucharistiefeier

18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 10. April - Dienstag der Osteroktav

10.00 Uhr Eucharistiefeier - Gedächtnis f. Wilhelmine Näher und Angeh.;

18.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 11. April - Mittwoch der Osteroktav

18.30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 12. April - Donnerstag der Osteroktav

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Eucharistiefeier Gedächtnis f. Anneliese Ganter u. Angeh.;

Freitag, 13. April - Freitag der Osteroktav

18.30 Uhr Rosenkranz

Weitere Gottesdienste in der SE Freiburg-Ost in der Karwoche und an Ostern

Gründonnerstag, 05.04.

20.00 Uhr St. Barbara

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

19.00 Uhr St. Hilarius

Karfreitag, 06.04.

15.00 Uhr St. Barbara

15.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

19.00 Uhr St. Hilarius

Karsamstag, 07.04. (Osternacht)

21.00 Uhr St. Barbara

21.00 Uhr St. Hilarius

Ostersonntag, 08.04.

11.00 Uhr St. Barbara

5.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit (Osternacht)

9.30 Uhr St. Hilarius

Ostermontag, 09.04.

11.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit

18.30 Uhr St. Hilarius

Beichtgelegenheit in St. Barbara vor Ostern

Mittwoch, 04.04.

von 17.00-18.00 Uhr

Karfreitag, 06.04.

im Anschluss an die Karfreitagsliturgie um 15.00 Uhr

160 Jahre Kolping in Freiburg

500 Jahre Heilig-Rock-Wallfahrt

Der „Heilige Rock“ in Trier ist die Tunika Christi. Sie ist die bedeutendste Kostbarkeit des Trierer Doms und der Öffentlichkeit normalerweise nicht zugänglich. Während der Heilig-Rock-Wallfahrt 2012 wird die Reliquie zum 20. mal seit 500 Jahren und zum 1. mal im 21. Jhd. öffentlich gezeigt. Im Mittelpunkt steht dabei die Verehrung „Jesu Christi, des

Lichts der Welt und Erlösers aller Menschen“.

Die Kolpingsfamilie FREIBURG-Zentral ist die älteste Kolpingsfamilie in Baden-Württemberg und gehört weltweit zu den ältesten im Internationalen Kolpingwerk.

Anlässlich ihres 160. Jubiläums und des Jubiläums „500 Jahre Heilig-Rock-Wallfahrt“ bietet sie eine sehr interessante 3-tägige Begegnungs- und Erlebnisfahrt an.

Neben Begegnungen im Glauben werden wir in Trier, an Saar, Mosel und Nahe, im Naturpark Saar-Hunsrück, im Weinland Mosel-Saar-Ruwer, in der Edelsteinstadt Idar-Oberstein und in der Nahweiner-, Kur-u. Bäderstadt Bad Kreuznach auch Natur, Kultur und Geschichte erleben. Die Unterbringung ist in einem Hotel hoch über der Moselschleife mit herrlichem Panoramablick ins Moseltal und in die Eifel.

Termin:

Sa, 21. - Mo, 23. April 2012

Leistungen:

Fahrt, Führungen, Kost u. Logie (außer 2x Mittagessen)

TN-Beitrag:

EZ 300 Euro; DZ 270 Euro pro Pers.

Näheres:

<http://www.kolping-freiburg-zentral.de/#programm>

Infos u. Anmeldung ab sofort:

Hans-Peter Klein Tel.: 61290555 od.

eMail: vorstand@kolping-freiburg-zentral.de

98. Katholikentag in Mannheim

Unter dem Leitwort: „Einen Aufbruch wagen“ findet der **Katholikentag vom 16. bis 20. Mai 2012 in Mannheim** statt. Wir laden Sie ein, an diesem bunten Glaubensfest teilzunehmen, über die ganze Zeit hinweg oder für einen Tag. Sie haben bei 1.200 Veranstaltungen eine Fülle von Angeboten. Alle wichtigen Informationen sowie das Programm finden sie auf der **Homepage www.katholikentag.de**.

Am **Mittwoch, 16. Mai, geht's los mit einer zentralen Eröffnungsveranstaltung auf dem Marktplatz. Von Donnerstag bis Samstag lädt die Kirchenmeile alle ein**, die Vielfalt des kirchlichen Lebens und Engagements in Verbänden, diözesanen Laiengremien, Orden, Gemeinschaften und kirchlichen Institutionen kennenzulernen. Auf mehreren Aktionsbühnen präsentieren sich Gruppen mit ihren Anliegen und es wird gesungen und musiziert.

Der Katholikentag soll ein Zeichen setzen, dass sich Christinnen und Christen sowohl an der Erneuerung ihrer Kirche als auch der Gesellschaft beteiligen wollen. Wir freuen uns, wenn Sie Teil davon sind!

Evang. Pfarrgemeinde Ost

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pfarramt:

Hirzbergstr. 1, 79102 Freiburg

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do. 9.00 - 12.00 Uhr

Mo., Di., und Do. 14.00 - 16.00 Uhr

Mi. 16.00 - 18.00 Uhr

Fr. 11.00 - 15.30 Uhr

Tel.: 5036158-0. Fax 5036158-19

E-Mail:

auferstehungskirche.freiburg@kbz.ekiba.de

Ansprechpartner für Ebnet:

Edgar Göwert, Bruggastr. 18, Tel.: 67021

Ansprechpartner für Kappel:

Eva Gottschall, Am Intenbächle 6;

Tel.: 65023

Donnerstag, 05.04. - Gründonnerstag

15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

19.00 Gottesdienst m. Abendmahl, Pfr. i. R. Nuber

Freitag, 06.04. - Karfreitag

10.00 Gottesdienst m. Abendmahl, Dekan Engelhardt

15:00 Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu, Drengk

Samstag, 07.04.

21:00 Ökumenische Lichterfeier am Friedenskreuz in Littenweiler, Pfr. Higel

21:30 Osternachtsgottesdienst mit Konfirmantentaufen, Pfr. Higel

Sonntag, 08.04. - Ostern

10.00 Familiengottesdienst mit Abendmahl, Präl. i.R. Schmoll

Dienstag, 10.04.

09.00 frauenSTÄRKEN, Gezer-Halici

Mittwoch, 11.04.

12.30 kein Mittagstisch

Donnerstag, 12.04

15.30 Eltern-Kind-Gruppe, Team

Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu

Am Karfreitag um 15 Uhr, lädt die Auferstehungskirche zum Gedenken der Todesstunde Jesu zur musikalischen Andacht ein. Aufgeführt wird die Kantate „Jesu meine Freude“ von Dietrich Buxtehude.

Alle **regelmäßigen** Gruppen und Angebote finden Sie im Gemeindebrief Ost, PB Auferstehungskirche und den Aushängen.



Anmeldung unter:

Telefon: 07661 5821, Fax: 07661 5895

E-Mail: anmeldung@vhs-dreisamtal.de

Jede Form der Anmeldung zu den Kursen ist verbindlich! Sie erhalten keine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung! Der vollständige Text der AGBs liegt im Büro der VHS zur Ansicht aus und ist im Programmheft abgedruckt.

Aktuelle Änderungen und unser gesamtes Programm finden Sie auf unserer Homepage www.vhs-dreisamtal.de.

Vortrag:

Erschöpfung, Burnout, Burnoutprophylaxe

(Christine Schweiger)

T11622-KV, Kirchzarten, Kurhaus, Raum Rappeneck, Di, 17.4., 19.30 - 21 Uhr, 5 Euro

Neuer Beginn:

Entspannung und Yoga für Kinder und Jugendliche

(Monika Maier)

T30241-K, Kirchzarten, Jakob-Saur-Str. 9, Praxis für Bewegung u. Entspannung, Di, ab 17.4., 16 - 17 Uhr, 10 Termine, 37 Euro

Architektur des 19. Jh.

(Wolfram Zimmer)

Im 19. Jh. wird unsere Welt mit einer bisher ungeahnten Menge besonders repräsentativer Bauwerke gefüllt, die noch heute mit ihren historischen Formen überraschen, erfreuen und die glanzvolle europäische Stilgeschichte nachempfinden lassen. Am Ende zeigen Ingenieure die neuen Möglichkeiten des Stahlskelettbau mit Brücken, Bahnhofshallen und dem Eiffelturm.

Spannend, übersichtlich und sachkundig erklärt der Kursleiter mit digitalen Bildvorträgen diese Zeit u.a. an Wien, Paris, London und Freiburg. Den Abschluss bildet eine Exkursion in den beispielhaften Freiburger Stadtteil „Wiehre“.

T10142-K, Kirchzarten-Burg, Rathaus, VHS-Raum, Mi, 18.4., Mi, 2.5., Mi, 16.5., Mi, 20.6. und Mi, 4.7., 5 Termine, 42 Euro

Unsere EDV-Kurse:

Grundlagen der EDV

(Andreas Reinhardt)

T50112-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3,

Di, 17.4., Do, 19.4., Di, 24.4. und Do, 26.4., 18.30 - 21.30 Uhr, 4 Termine, 92 Euro

Textverarbeitung für Genießer - Grundlagen

(Andreas Reinhardt)

T50211-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Di, 17. 4., Do, 19.4., Di, 24.4.

und Do, 26.4. jeweils von 9 - 12 Uhr, 4 Termine, 92 Euro

Excel für Genießer

(Boris Livajic)

T50234-K, Kirchz., Computerschule, Kirchpl. 3, Mo, ab 16.4., 18.30 - 21.30 Uhr, 4

Termine, 92 Euro

Facebook

(Malaika Die Pietro)

T50324-K, Kirchzarten, Computerschule, Kirchplatz 3, Sa, 14.4., 14 - 18.30 Uhr, 34

Euro

Deutsch als Fremdsprache - Grundstufe 1

(Nenad Ljepotic)

T40411-K, Kirchzarten, Schulzentrum, Raum 215, Di / Do, 17.4. - 19.7., 17.45 -

19.15 Uhr, 22 Termine, Gebühren nach Ab-

sprache

Deutsch als Fremdsprache - Grundstufe 2

(Nenad Ljepotic)

Lehrwerk: Pluspunkt Deutsch A1, Teilband 2. T40421-K, Kirchzarten, Schulzentrum, Raum 216, Mo/Mi, 16.4. - 11.7., 17.45 - 19.15

Uhr, 22 Termine, Gebühren nach Absprache.

Für Jugendliche:**Spanisch**

(Elsa Maria Kroker)

T42201-K, Kirchzarten, Schulzentrum, Raum 05, Di, ab 17.4., 18 - 19.30 Uhr, 11 Termine

Für Grundschulkinder:**Englisch**

(Christine Pfeiler)

T40601-K, Kirchz., Rath. Kirchplatz, Sitzungszimmer, Mi, ab 18.4., 14 - 14.45 Uhr, 6 Term., 19 Euro

Für Kinder:**Spiel, Spaß und (Ent-)Spannung - progressive Muskelentspannung**

(Cornelia Cordes)

T30243-K, Kirchzarten-Burg, Rathaus, VHS-Raum, Mi, ab 18.4., 16 - 17 Uhr, 10 Termine, 34 Euro

Meditation und Alexandertechnik

(Helga Ritthaler)

T30191-K, Kirchzarten, A.-Schweitzer-Str. 5, Oskar-Saier-Haus, Gymnastikraum Mo, ab 16.4., 19 - 20.30 Uhr, 5 Termine, 35 Euro

Klangschalen erleben an Leib und Seele

(Lucien Majrich)

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, eine Liegematte, ein Kissen und eine Decke.

T30533-K, Kirchz., Rath. Kirchplatz, Sitzungszimmer, Sa, 14.4., 10 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr, 26 Euro

**VEREINS-
NACHRICHTEN****Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Kappel-Ebnet****Nächster Blutspendetermin am Montag, den 23.04.2012**

Wir laden Sie hiermit herzlich ein zu einem weiteren Blutspendetermin am

Montag, den 23. April 2012,**15.30 - 19.30 Uhr,****in der Turn- und Festhalle in Kappel.**

Dann ist es wieder soweit und Sie können erneut Leben retten durch Ihre Blutspende! Täglich, ja stündlich geschehen Unfälle, Krankheiten bringen Menschenleben in Gefahr. Hilfe ist oft nicht ohne Blutübertragung möglich. Voraussetzung dafür sind jedoch Blutspenderinnen und Blutspender, die bereit sind, ihr Blut zur Verfügung zu stellen. Beim Blutspenden können Sie ferner etwas über sich und ihren Gesundheitszustand erfahren, denn Blut darf erst nach einer gründlichen Voruntersuchung gespendet werden. Außerdem wird jede Blutspende routinemäßig auf HIV, Hepatitis B, Hepatitis C und Syphilis untersucht. Ebenso werden die Leberwerte und Ihre Blutgruppe bestimmt.

Wir, das örtliche Rote Kreuz, werden Sie auch bei dieser Blutspendeaktion wieder

aufmerksam betreuen und mit einem, guten rustikalen Vesper versorgen. Gerne betreuen wir auch Ihre Kinder, während Sie Blut spenden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich auch an der diesjährigen Blutspendeaktion in Kappel beteiligen würden, viele Bekannte und Nachbarn ebenfalls zum Mitmachen animieren und mit Ihrer Hilfe wieder Menschenleben gerettet werden können!

Einladung zur Mitgliederversammlung

Unseren Tätigkeitsbericht für das Jahr 2011 mit unseren vielfältigen Aufgabenbereichen, die wir wieder mit Hilfe vieler Freunde und Förderer erfolgreich durchführen konnten, stellen wir in unserer diesjährigen Mitgliederversammlung vor. Wir möchten alle Kappler und Ebnet Bürgerinnen und Bürger über unsere Arbeit informieren. Hierzu laden wir Sie herzlich ein zu unserer Mitgliederversammlung am

**Montag, den 16.04.2012
im Sportheim des SV Kappel
Beginn 20.00 Uhr.**

Die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Anträge / Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Tätigkeitsberichte
 - 4.1 Schriftführerin
 - 4.2 Bereitschaft
 - 4.3 Rechner + Kassenprüfer
 - 4.4 Vorsitzende
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung des Vorstandes
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand (Monika Keller, Moosmatenstr. 29, 79117 Freiburg) einzureichen.

Auf Ihr Kommen freut sich Ihr
DRK Ortsverein Kappel-Ebnet

**Narrenzunft Schauinsländer
Berggeister Freiburg-Kappel e.V.****Einladung zur Generalversammlung der Narrenzunft Kappel e.V.**

Am Samstag, den 21. April 2012, findet um 20.00 Uhr im „Gasthaus zum Kreuz“ unsere Generalversammlung statt.

Wir laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.**Tagesordnung:**

- 1.) Begrüßung
- 2.) Feststellung und Genehmigung der Tagesordnung
- 3.) Totenehrung
- 4.) Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011

- 5.) Bericht der Schriftführerin
- 6.) Bericht der Kassiererin
- 7.) Bericht der Kassenprüfer
- 8.) Bericht des 1. Vorsitzenden
- 9.) Entlastung des Gesamtvorstandes
- 10.) Neuwahlen des Gesamtvorstandes
- 11.) Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sind spätestens bis zum 13. April 2012 schriftlich beim 1. Vorstand Jörg Andris; Kleintalstr. 36; 79117 Freiburg einzureichen.

*Mit närrischem Gruß
Jörg Andris, 1. Vorstand*

Mountainbike-Training im SVK

Die Abteilung Fitness & Gymnastik des Sportvereins Kappel freut sich auch in diesem Jahr wieder ein Mountainbike-Training für Jungen und Mädchen zwischen 7 und 14 Jahren anbieten zu können.

Es beginnt am Montag, den 16. April 2012 um 17:30 - 19:00 Uhr. Der Treffpunkt wird wie immer am Sportplatz Kappel sein.

Mitglieder zahlen 35.— Euro und Nichtmitglieder 45.— Euro.

Voraussetzung für die Teilnahme ist ein Mountainbike in der passenden Größe (mit Schaltung und ein Flaschenhalter), ein Fahrradhelm, Radhandschuhe und ein Ersatzschlauch, der am Rad befestigt wird. Ziel des Trainings ist das spielerische Erlernen von Fahrtechniken, Bewegung und natürlich jede Menge Spaß in der Gruppe.

Dieses Jahr wollen wir wieder einen echten Profi-Biker zu einem der Trainings einladen und natürlich ausgiebig unseren neuen Mountainbike-Parcour in Kappel nützen.

Die Anmeldungen bitte schriftlich an:
Petra Kaiser, Friesenstr. 12, 79117 Freiburg, Tel.0761 65222.

SG Ft 1844 / SV Kappel**Fehlende Alternativen bringen weitere Niederlage****TV Brombach II -****SG Ft 1844 / SV Kappel 28:24 (10:9)**

Zum Auswärtsspiel nach Brombach führen wir dieses Mal mit zwei FT-Bussen. Eigentlich wollten wir den Nimbus des negativen Omens ablegen. Es sollte aber anders kommen.

Ohne vier etatmäßige Rückraumspieler, die aus den unterschiedlichsten Gründen fehlten, traten wir gegen die noch mit dem Abstieg kämpfende Landesliga-Reserve an. Mein Bauchgefühl sagte mir, dass dieses Spiel nur gewonnen werden kann, wenn alle die mit kamen zur Auswärtsfahrt ihr mögliches Potential optimal abrufen und in die Waagschale werfen können. Es kam nicht so und so verloren wir dieses Spiel, auch mangels Wechsel Alternativen. Die anwesenden

Rückraumspieler konnten sich gegen die groß gewachsene Abwehr der Gastgeber kaum in Szene setzen. Und in der Abwehr stellten wir nur phasenweise ein Problem für die Einheimischen dar. So konnten wir zeitweise mithalten, auch dank Felix Holm, der immer wieder aus wenig Platz Treffer markieren konnte.

Jetzt muss dringend daran gearbeitet werden, dass wir in der Rückrunde noch ein paar Punkte auf unser Konto bekommen um das Minimal-Ziel, der 5. Tabellenplatz, noch zu erreichen. Aber dafür müssen wir jetzt schleunigst den Schalter umlegen und jeden Gegner ernst nehmen, auch wenn wir sie in der Vorrunde ziemlich deutlich dominiert haben.

Es spielten: Sven Ernst, Tobias Schweizer, Felix Holm 8/2, Steve Hartmann 2, Vincent Gremmlspacher 3, Lars Bargmann, Johannes Friedhoff 1, Felix Thatenhorst, Manuel Wolaschka 1, Georg Scheffold 2, Manuel Mormin 4, Matthias Gwarys 3

Termine:

Sa, 14.04.2012

19:30

HG Müllh/Neu 2 - **SG FT1844/Kappel 2**

Herren 2

Zähringerhalle 1

So, 15.04.2012

13:10

SF Eintr. Frbg - **SG FT1844/Kappel**

m. C-Jugend

Wentzingerhalle

17:55

HSG Freiburg 3 - **SG FT1844/Kappel**

Damen 1

Gerhard-Graf-Halle

15:20

TB Kenzingen 2 - **SG FT1844/Kappel**

Herren 1

Üsenberghalle

Sa, 21.04.2012

15:30

SG FT1844/Kappel - SG Waldk/Denz 2

m. C-Jugend

Burdhalle

16:50

SG FT1844/Kappel 2 - TSV March

Herren 2

Burdhalle

18:20

SG FT1844/Kappel - TuS Oberhausen

Damen 1

Burdhalle

20:00

SG FT1844/Kappel - TV Todtnau

Herren 1

Burdhalle

So, 22.04.2012

16:40

SG Waldk/Denz - **SG FT1844/Kappel**

m. D-Jugend

Kastelberghalle



WAS? WANN? WO?



Vorankündigung:

Blut spenden rettet Leben

Jeder Mehrfachspender, der einen neuen Blutspender mitbringt, erhält ein besonderes Dankeschön

Warum nicht mit einer Blutspende in den Frühling starten und die Frühjahrsmüdigkeit vertreiben? Neben dem guten Gefühl einem kranken Menschen geholfen zu haben, tut es auch der eigenen Gesundheit gut. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

Montag, dem 23.04.2012

von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr

**Mehrzweckhalle, Moosmattenstraße 16
79117 Freiburg-Kappel**

Für Ihr Wohlbefinden: Rustikales Vesper und Weißwürste.

Liebevolle Betreuung Ihrer Kinder während sie spenden.

Für einen gesunden Spender ist eine Blutspende ein geringer Aufwand, für einen kranken Menschen wie etwa ein Krebspatient ist dies ein lebenswichtiger Beitrag. Und da Blutspenden gemeinsam leichter fällt: „Retten Sie gemeinsam Leben. Begeistern Sie Ihr persönliches Umfeld und bringen Sie besonders in den vor uns liegenden Frühjahrs- und Frühsommerwochen einen neuen Blutspender mit zu den Terminen“, bittet Stefanie Fritzsche vom DRKBlutspendedienst Baden-Württemberg-Hessen.

Alle Spender, die im Aktionszeitraum vom 01. April bis 30. Juni 2012 einen neuen Blutspender mitbringen, erhalten als besonderes Dankeschön einen exklusiven Rucksack.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen.

Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann.

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet (www.blutspende.de).

Trauerwege - Lebensweg

Aufbrechen und Ankommen

Trauernde auf dem „Lebensweg“ in St. Ulrich

Wann: 18. - 20. Mai 2012

Leitung:

Mechthild Ganter, Dipl. Psychologin
Marion Bauer, Dipl. Trauerbegleiterin

Info und Anmeldung:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich
79283 Bollschweil
Tel. 07602 9101-0
info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

Gewerbe Akademie Freiburg

Das Internet für privat und Beruf nutzen lernen

Die Gewerbe Akademie Freiburg bietet Modul zwei auf dem Weg zum Assistent Bürokommunikation auch als einzelne Fortbildung ab dem 17. April an. Der Unterricht findet berufsbegleitend statt. Die Teilnehmer lernen die Möglichkeiten, das Internet effektiv zu nutzen, sowohl beruflich als auch privat. Zunächst wird allgemeines Wissen vermittelt zu Begrifflichkeiten wie Browser, Provider, Domain. Danach lernen die Interessenten das Recherchieren im Internet mit unterschiedlichen Suchmaschinen und das Navigieren mit Browsern. Auch das Erstellen einer Mailadresse wird geübt. Die Sicherheit bei Bestellungen und Geldgeschäften steht im Vordergrund.

Teilnehmen können alle, die die Grundlagen von MS- Windows bereits beherrschen und nun ihr Wissen zum Thema Internet vertiefen wollen. Wer alle fünf Module besucht hat und sein Wissen im MS-Office Bereich kontinuierlich aufgebaut hat, schließt mit dem Zertifikat „Assistent/in Bürokommunikation“ ab.

Der Fachkurs ist zertifiziert und kann mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Zuschüsse gibt es unter bestimmten Voraussetzungen auch aus dem Europäischen Sozialfonds. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761 152500.

AUS DER MITTE LEBEN

Meditieren lernen - Körper spüren - Natur erleben

Unser Zugang zur eigenen Mitte und damit zu den Quellen unserer Kraft ist oft versperrt. Regelmäßiges Meditieren, der Zugang zu unserem Körper und die Natur sind Wege, um den Zugang zu öffnen und offen zu halten.

Mit diesem Seminar wollen wir eine zeitgemäße und lebendige Form der Spiritualität anbieten, die auch im Alltag trägt. Neben Zeiten der Stille und der Meditation werden Körperübungen und Entspannungstechniken, Qi Gong und kleine Wanderungen in der Natur angeboten.

Eingeladen sind Frauen mit und ohne Vorerfahrung in Meditation.

Wann: 13. - 15. April 2012

Wo: Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Wer:

Ulrike Janku, Christiane Röcke

Info und Anmeldung:

Bildungshaus Kloster St. Ulrich
79283 Bollschweil
Tel. 07602 9101-0
Fax 07602 9101-90
www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de
info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

pro familia Freiburg lädt ein zu:

„Elternzeit - Elterngeld“ - wenn sich Eltern Zeit für ihr Neugeborenes nehmen
Wenn aus einem Liebespaar ein Elternpaar bzw. eine Familie wird, müssen in vielen Lebensbereichen die Aufgaben und Verantwortlichkeiten neu geregelt werden: Wer kümmert sich um das Kind oder die Kinder? Wer um den Haushalt? Wer verdient das Geld? Und nicht zuletzt: Was bietet der Staat den Eltern in der „Babyzeit“ an gesetzlich geregelten Hilfen? Elternzeit - Elterngeld bietet gedankliche Anregungen und viele Informationen.

Termin: Mittwoch, 18. April 2012 um 19.30 Uhr
Ort: pro familia Freiburg, Humboldtstr. 2, 79098 Freiburg

Freiwilliger Kostenbeitrag: 5 Euro

Termine des Schwarzwaldvereins Ortsgruppe Freiburg-Hohbühl

www.freiburg-hohbuehl.de

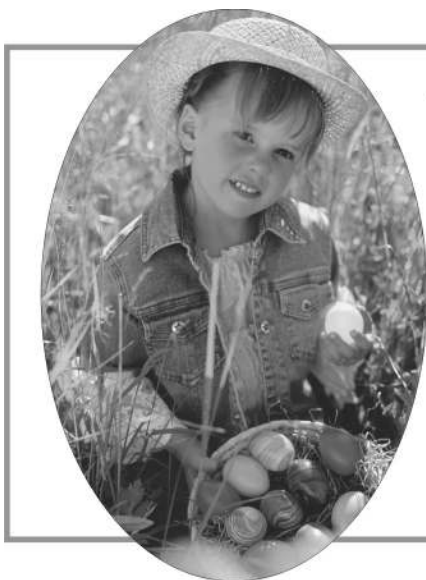
Ostermontag, 09. April
„Ins Glottertal“

Zähringen-Wildtaler Eck-Föhrental-Leimeck-Glottertal, Treffpunkt: 9:30 Uhr, Linie 2, Endstation Zähringen, Aufstieg: 170 m, Gehzeit: 3,5 Std/10 km, mittel, Einkehr: am Ende, Rucksackverpflegung: ja, Führung: H. Buchholz, Tel: 0761 493057, Mobil: 0175 7314055

11. April
„Mittwochwandertreff“
Leichte Wanderung, ca. 2 Std, Treffpunkt: 9:45 Uhr, Hbf (Halle), Organisation/Information, Hildegard Buchholz, Tel. 0761 493057, Mobil: 0175 7314055

Gäste sind herzlich willkommen

Ende des redaktionellen Teils!



Viel Spaß beim Eiersuchen...

Vor allem aber wünschen wir
Ihnen allen heitere
und friedvolle Ostertage!



Ihr Team vom Primo Verlag Stockach



EXPERTEN-TIPP

Akku-Laden während der Arbeitszeit



Norbert Behm - Fachanwalt für Arbeitsrecht, Fachanwalt für Verkehrsrecht

Das Landesarbeitsgericht Hamm hatte sich zuletzt mit der Frage auseinandersetzen, inwieweit das Aufladen von Akkus für Handy oder Elektroroller den Arbeitgeber zur fristlosen Kündigung berechtigt (LAG Hamm, Urteil vom 02.09.2010 - 16 Sa 260/10).

Dem Urteil lag ein Fall zugrunde, bei dem sich der Arbeitnehmer für wenige Tage einen Elektroroller angemietet hatte. Als er diesen auch für den Weg

zur Arbeit nutzte, schloss er den Roller an eine Steckdose seines Arbeitgebers an, um den Akku aufzuladen. Als der Arbeitgeber dies mitbekam, kündigte dieser das Arbeitsverhältnis fristlos, hilfsweise zum nächst zulässigen Zeitpunkt und berief sich im erstinstanzlichen Verfahren vor dem Arbeitsgericht Siegen darauf, dass der Kläger ein Vermögensdelikt zu seinem Nachteil begangen habe, weil er heimlich auf Kosten seines Arbeitgebers

seinen privaten Elektroroller am betrieblichen Stromnetz aufgeladen habe. Die hiergegen erhobene Kündigungsschutzklage des Arbeitnehmers war in beiden Instanzen erfolgreich. Eine im Rahmen der Verhältnismäßigkeitsprüfung vorgenommene Interessenabwägung ging dabei zu Lasten des Arbeitgebers aus. Berücksichtigt wurde hierbei durch das Gericht insbesondere der geringe Schaden von 1,8 Cent für das Aufladen,

die 19-jährige Beschäftigungsdauer des Klägers im Betrieb seines Arbeitgebers und nicht zuletzt der Umstand, dass im Betrieb anderweitig Handys aufgeladen und elektronische Bilderrahmen betrieben wurden, der Arbeitgeber hiergegen aber nicht eingegriffen hatte. Daher hätte der Arbeitgeber das verloren gegangene Vertrauen durch eine entsprechende Abmahnung vorab wieder herstellen können. Eine sofortige fristlose

Kündigung stellt sich daher hier als unverhältnismäßig dar. Arbeitgebern kann hier daher nur angeraten werden, eindeutige Dienst-anweisungen aufzustellen, die die Nutzung von privaten Handys und das Aufladen der zugehörigen Akkus während der Arbeitszeit grundsätzlich verbietet. Die entsprechende Dienst-anweisung sollte vom Arbeitnehmer alle zwei bis drei Jahre gegengezeichnet werden. Nur auf diesem Wege lässt

sich sicherstellen, dass der Arbeitnehmer die Arbeitszeit nicht mit privaten Handy-Telefonaten, SMS-Verschickung oder dem Aufladen der zugehörigen Akkus verbringt. Ob hierbei auch Handyblocker zum Einsatz gelangen dürfen, bleibt einer weiteren arbeitsgerichtlichen Klärung vorbehalten.

www.rawetzel.de